

Heiße Gefechte beim Hold`em Pot-Limit Turnier der Spielbank Wiesbaden

Zu dem gestrigen Hold`em Pot-Limit Turnier der Spielbank Wiesbaden fanden sich 41 pokerbegeisterte Herren und 2 Damen ein. Als die Pokercrew um 19:30 Uhr den Turnierbereich betrat, lief Table X bereits mit voller Besetzung. Das Angebot, an Turniertagen schon ab 16:45 Uhr Poker-Cash-Game spielen zu können, hat sich mittlerweile durchgesetzt und verkürzt dem einen oder anderen Turnierspieler die Wartezeit.

Als schließlich um 20:00 Uhr der Startschuss fiel, wandelte sich die ausgelassene Stimmung zunächst in Anspannung. Das Turnier ging seinen gewohnten Gang. Die Teilnehmer taktierten und spekulierten auf die erhofften Boardcards.



Auf dem Weg zum Final-Table lieferten sich die letzten 12 Spieler heiße Gefechte. Alle achteten darauf, dass synchron gedealt wurde, denn so kurz vor dem Geld wollte niemand mehr ausscheiden. So dauerte es eine knappe Stunde, bis die Finalisten um 0:15 Uhr feststanden. Von nun an zog das Tempo wieder an – alle waren im Geld. Traditionell wird von den ersten vier Plätzen Geld für den

Zehntplatzierten „gespendet“, damit niemand am Final-Table mit leeren Händen nach Hause gehen muss. Etwas ungewöhnlich war der Spielverlauf zum Ende des Turniers. Mit den unterschiedlichsten Händen ging in jedem Spiel mindestens ein Teilnehmer All-In und pro Spiel schied auch ein Teilnehmer aus.

Der Sieger des gestrigen Pokerabends hieß Michael Durk. Er freute sich riesig über 4.340,- Euro Preisgeld.

Die für Wiesbadener Verhältnisse etwas „dünne“ Besetzung des Turniers erklärten die Teilnehmer selbst: Viele Turnierspieler mögen nicht mehr die etwas komplizierter zu spielenden Rebuy-Turniere, der Trend heißt Freeze-Out. Einmal bezahlen und fertig. Dann darf es bei den „Profis“ aber ruhig etwas teurer sein. Das Pokerteam der Spielbank Wiesbaden wird sich auf diesen Trend einstellen und ihn im Turnierplan für 2007 berücksichtigen.

Nächsten Montag wird die Freeze-Out-Gemeinde wieder voll auf ihre Kosten kommen, wenn es heißt: Hold'em No-Limit Freeze-Out mit 300,-€ Buy-In. Bis dahin bieten die SoDiDo-Rookie-Turniere für 75,-€ noch einige Möglichkeiten, im Freeze-Out-Training zu bleiben.

www.spielbank-wiesbaden.de – info@spielbank-wiesbaden.de